

Armenhaus 8 ½ s. S. 32

Zwischen Aicheler, jetzt
Mair und Hornstein, jetzt Springer.
hat die Caplanei einen Acker.
Wie diese dazu kam, dieses Feld
zu erhalten, bietet Interesse.
Der Acker war zuletzt im
Besitze der Orgelmachers von
Mooslachen (siehe spätere
Schilderung) und passten seit
langer Zeit Hornstein u. Ai-
cheler auf dieses Grundstück.
Eines schönen Tages bekamen
die beiden Nachbarn deswegen
Streitigkeiten u. als Orgel-
macher davon erfuhr, vermachte
der das umstrittene Stück
Feld der Caplanei u. der
Streit war --- aus.

Das auf der Westseite der Straße gegen den See zu gelegene **Haus Nr. 8 1/3** baute David Hornstein, wie aus den Schilderungen des Pfarrhofes zu ersehen ist, mit dem beim Abbruch des Pfarrstadels erhaltenen Holz. Der Grund wurde dem See abgewonnen. Der nördliche Teil des Gebäudes war zum Trocknen des Hopfens bestimmt, die der Besitzer des Hauses im Großen pflanzte. Jetzt ist das Gebäude im Besitze des Herrn Springer und dient als Fremdenpension :/dann verkauft